



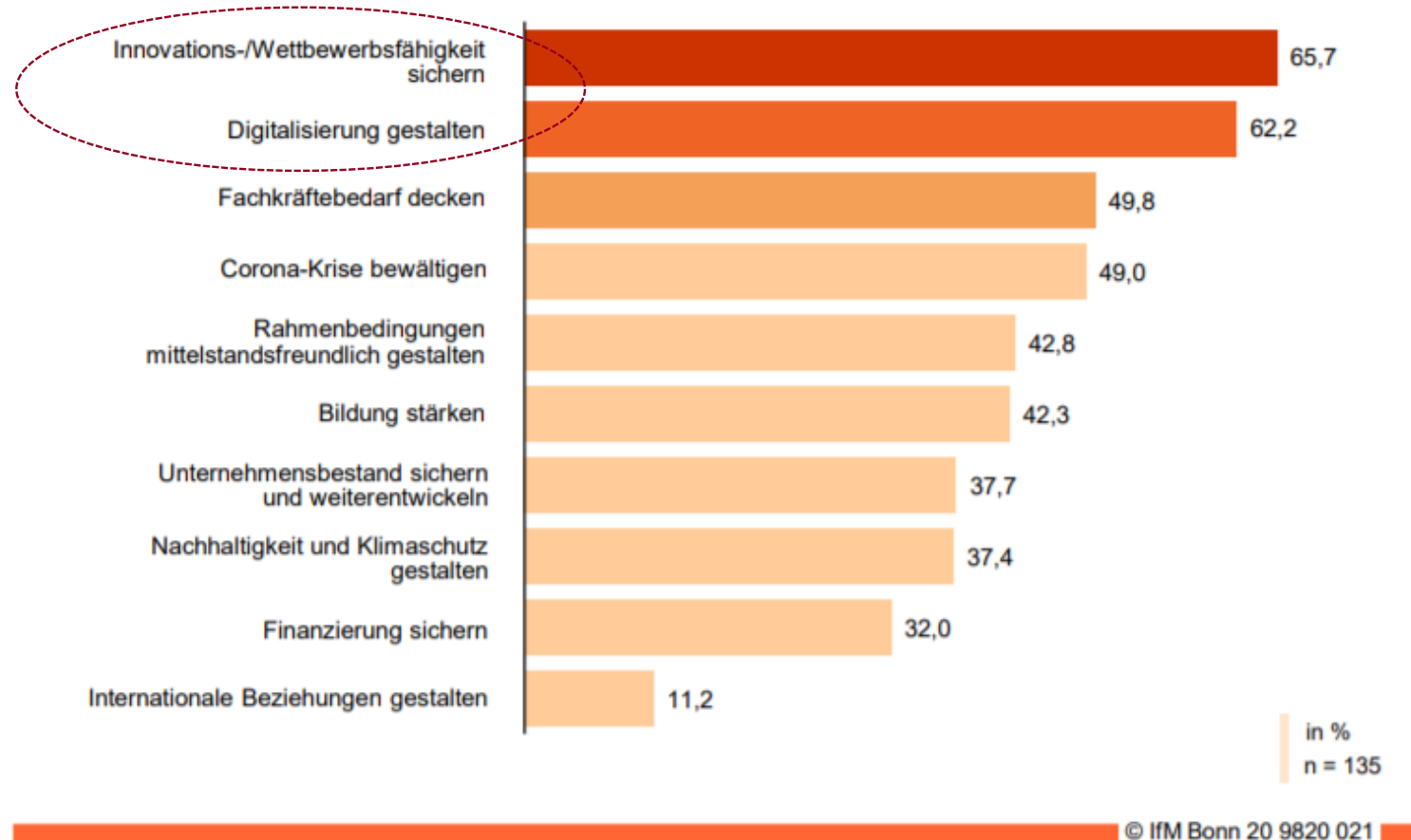
Technologie- und Innovationsförderung der wfc

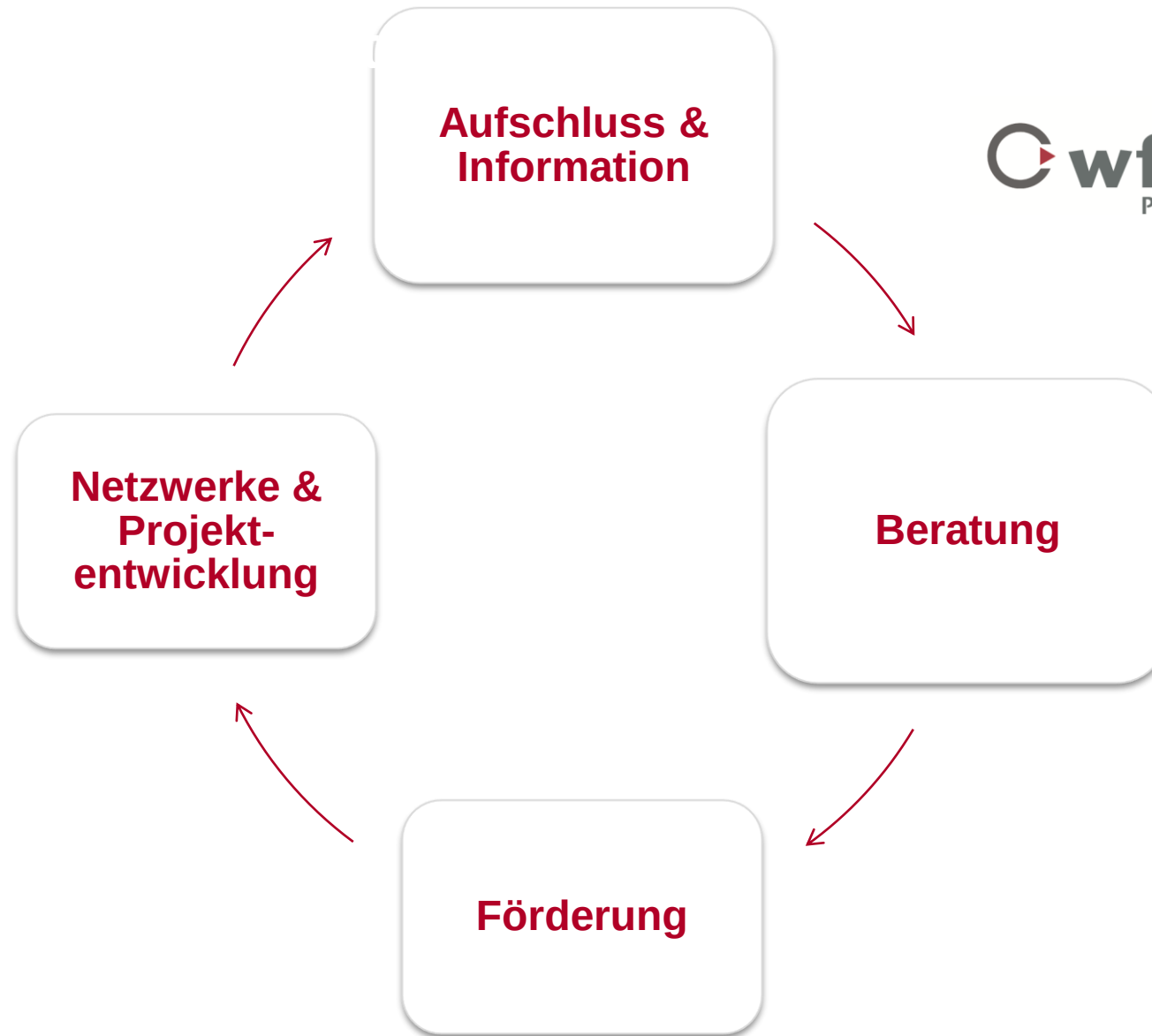
Christian Holterhues, wfc Kreis Coesfeld GmbH

Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und
Digitalisierung

21. September 2021

- Die aktuellen zentralen Herausforderungen für den deutschen Mittelstand:
 - **Sicherung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit**
 - **Umsetzung der Digitalisierung**
- Digitalisierung bietet entscheidende Innovationschancen für den Mittelstand

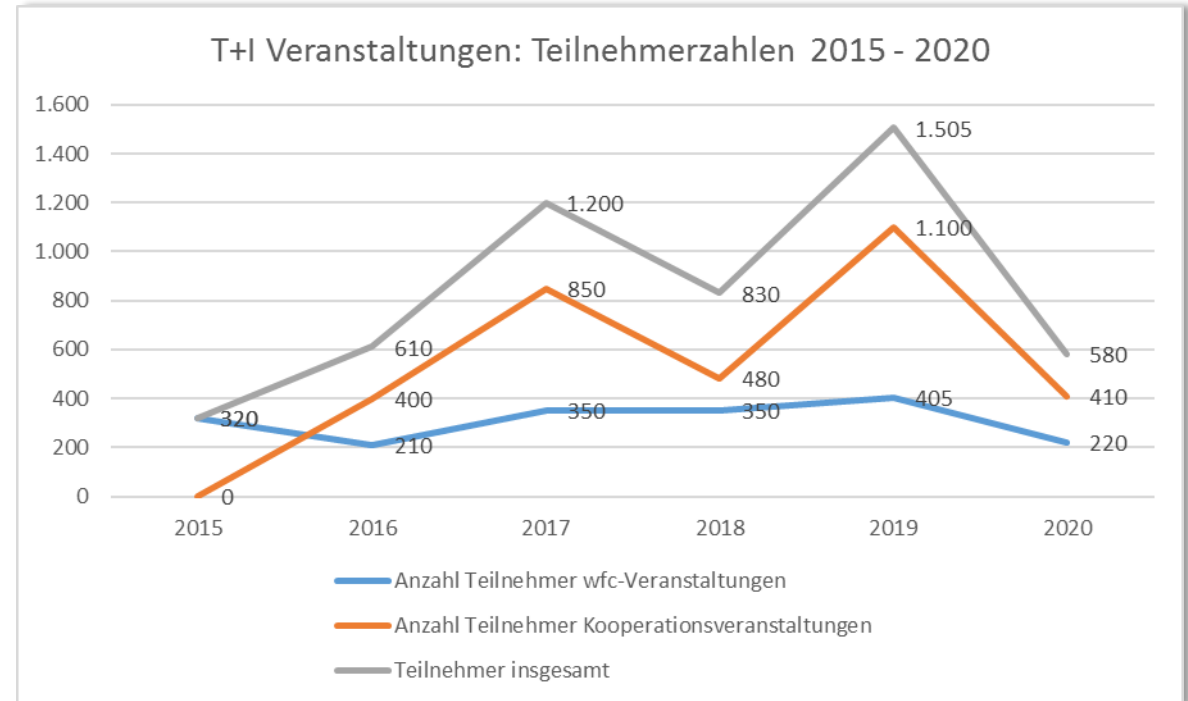




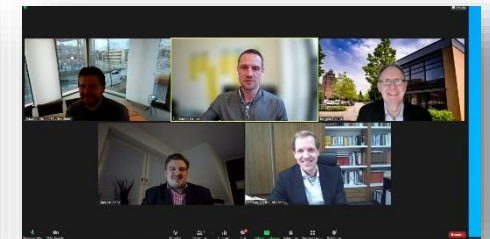


Aufschluss & Information

- Zentrales Element sind **Veranstaltungen** (840 Teilnehmer/innen pro Jahr an wfc-eigenen und Kooperationsveranstaltungen)
- Vielfältige **online/offline-Formate** wie
 - das **wfc-Laborgespräch** (Exkursion zu einer Forschungseinrichtung der Region) und das „**Digital Café**“ (monatliche Netzwerkveranstaltung zu Digital-Themen)
- Neues Format in 2021: „**wfc-Digitalisierungssprechstunde**“ zu Themen wie Fördermittel, IT-Sicherheit, E-Commerce nahezu ausgebucht (28 Buchungen von KMU)



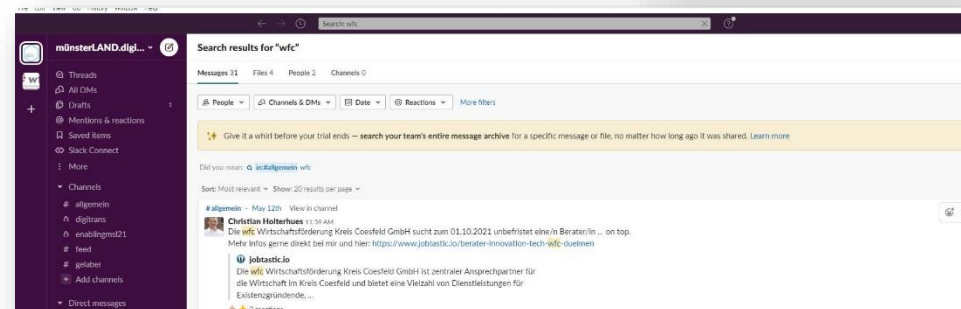
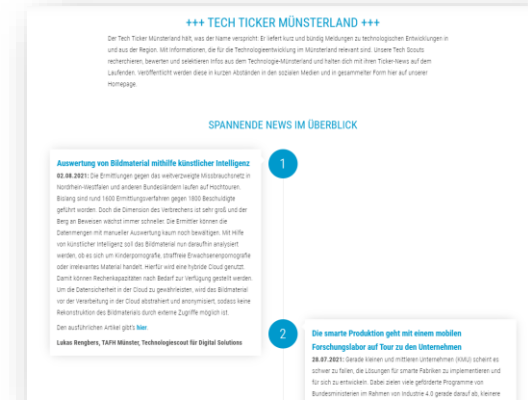
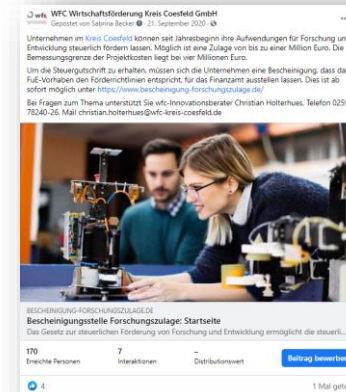
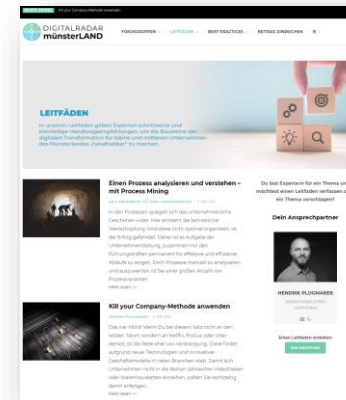
**Stand September 2021: ca. 600 Teilnehmer insgesamt*

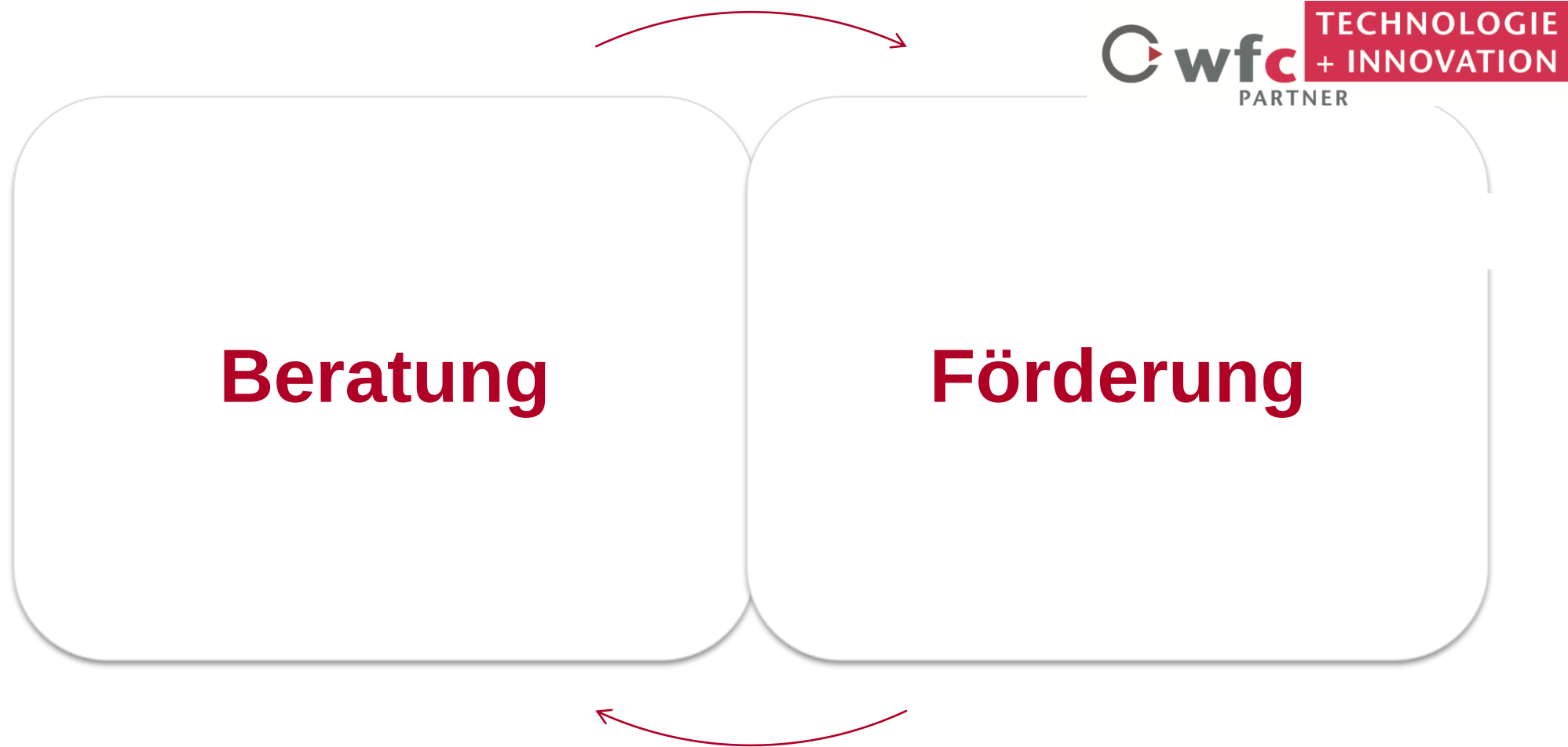


Baustein „Information“ 2/2

6

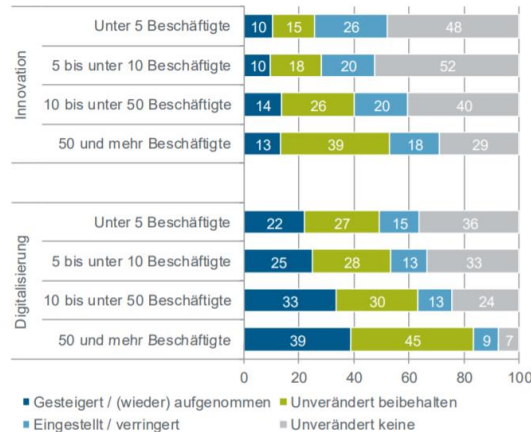
- Webplattformen, z.B. der „**Digitalradar Münsterland**“ und der „**Tech-Ticker Münsterland**“ informieren regelmäßig zu Trends und Technologien
- **Social-Media-Kanäle** der wfc mit stabilen Follower- und Abruf-Zahlen (Linkedin: 223 Follower, Facebook 880 Followern)
- **Agile und kollaborative Tools** wie Trello, Slack und Cobra zur direkten, schnellen Kommunikation mit Unternehmen





Grafik 2: Entwicklung der Innovations- und Digitalisierungsaktivitäten im Zuge der Corona-Krise nach der Unternehmensgröße

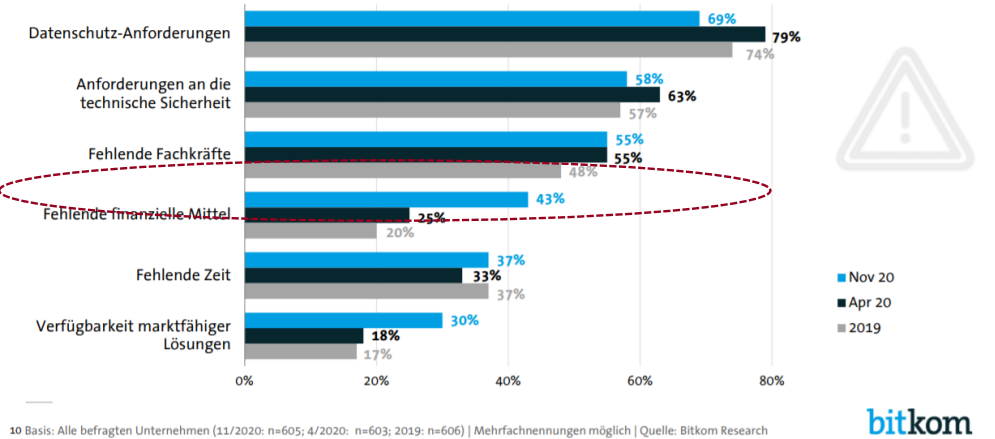
Anteile in Prozent



Quelle: KfW Research Januar 2021



Was sind die größten Hürden für die Digitalisierung in Ihrem Unternehmen?

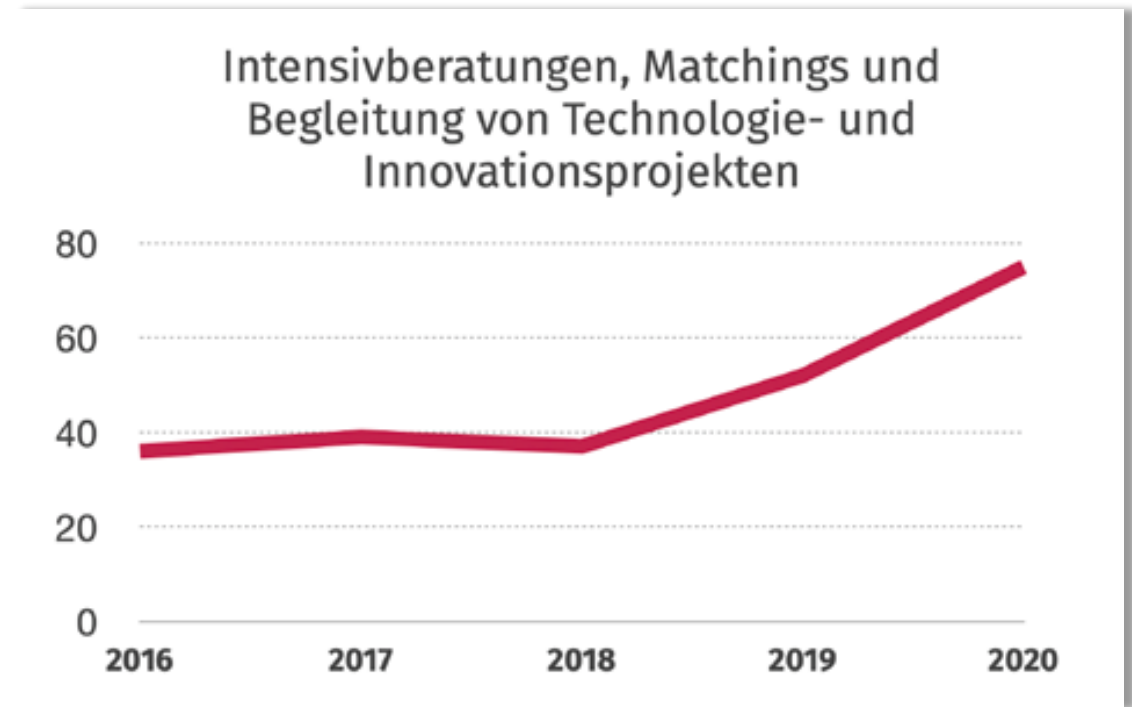


Quelle: Bitkom Research 11/2020

- **Innovationsaktivitäten** im Mittelstand entwickelten sich während der Corona-Krise eher rückläufig
- **Zunehmende Digitalisierungsaktivitäten** v.a. in die internen und externen Prozesse (Home Office, interne Kommunikation, E-Commerce, Online-Marketing)

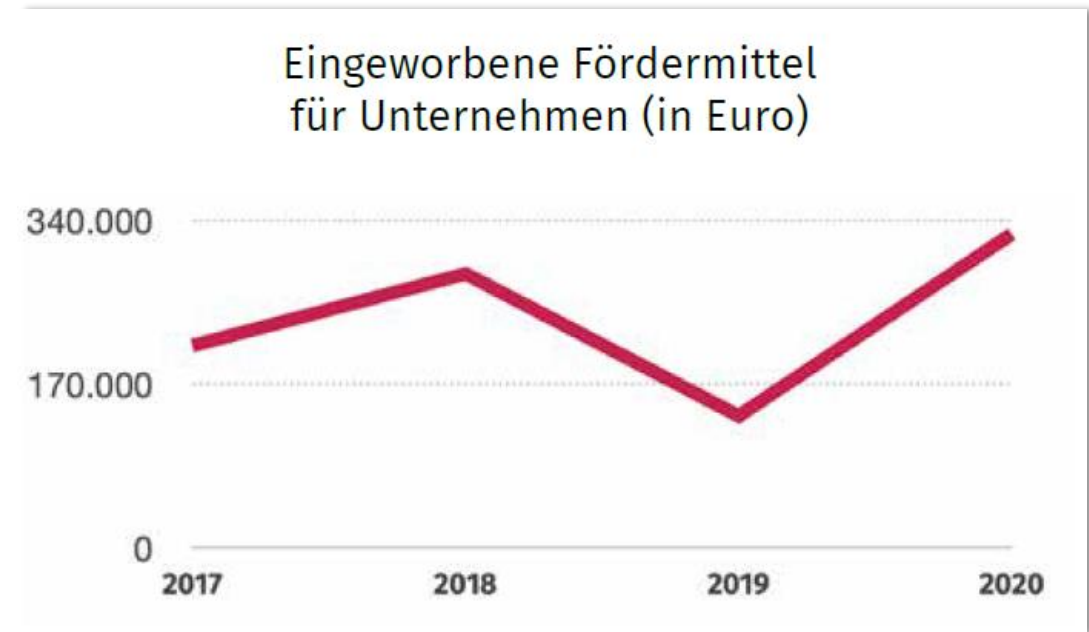
- In der Krise **fehlt es an Geld** und Lösungen für die Digitalisierung
- **Förderprogramme** können finanzielle Ausstattung für Digitalisierungsprojekte stützen
- Insbesondere KMU benötigen **Transparenz und Informationen** zu Förderprogrammen

- Das wfc-Angebot: **Einstiegsberatungen & vertiefende Beratungen**
- **neutrale, persönliche, individuelle und vertrauliche Beratung** schont Ressourcen bei Unternehmen und sichert Qualität
- Wichtig: **Neutralität der Beratung** gewährleistet eine realistische Einschätzung der Erfolgsaussichten z.B. bei Förderanträgen
- **Stetige Zunahme der Beratungsfälle (v.a. pandemie-bedingt zu Digitalisierungsthemen)**, entsprechend entwickeln sich Kooperationsanbahnungen und intensive Fördermittelberatungen



** Stand 20. September 2021: 76 Fälle*

- Vielfalt der **Förderprogramme auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene** nimmt stark zu
- **Aktuelle Beispiele:**
 - IGP des BMWi: Startup im Bereich **Augmented Reality** zur Weiterentwicklung digitaler Reiseführer
 - Sonderprogramm des BMU: Unternehmen im Metallbau zur **Entwicklung von Produkten zur Bewässerung von urbanem Grün** während klimatisch bedingter Trockenphasen
 - Digitalisierungsprogramme für den **Einzelhandel:** mehrere Unternehmen, insbes. im Non-Food-Segment
 - MID Plus: Unternehmen der Pferdewirtschaft entwickelt Online-Lernportal
- ➔ **Alle Branchen, in erster Linie kleine und mittlere Unternehmen**

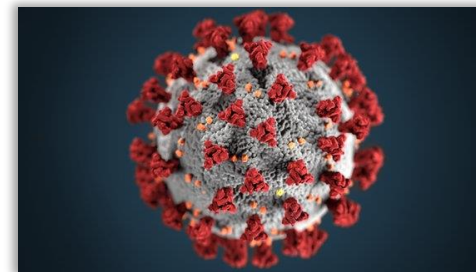


** Stand September 2021: 480.000 €*





Hochwasser in Münster 2014



Neue Hygiene-Standards durch Corona
2020



„3D printing has the potential to revolutionize (...) almost everything“
Barack Obama, „State of the Union“
Ansprache 2013



Pokemon go-Hype 2016



2017-2018: wfc-
Innovationsforum
„PUSH.3D-Druck“



2019:
Kooperationsprojekt
„BeGrüKlim“ Humberg
& FH Münster



2020: BMWI-Projekt „AR-
Touristenguide“ augmentlabs
& FH Münster

2020
entw

Aufgrund niedriger Markteintrittsbarrieren entwickeln Unternehmen **Produkte, Geschäftsmodelle und Dienstleistungen** schneller als je zuvor. **Trend- & Innovationscouting** ist zentrale Aufgabe der Innovationsförderung.



Netzwerke & Projektentwicklung

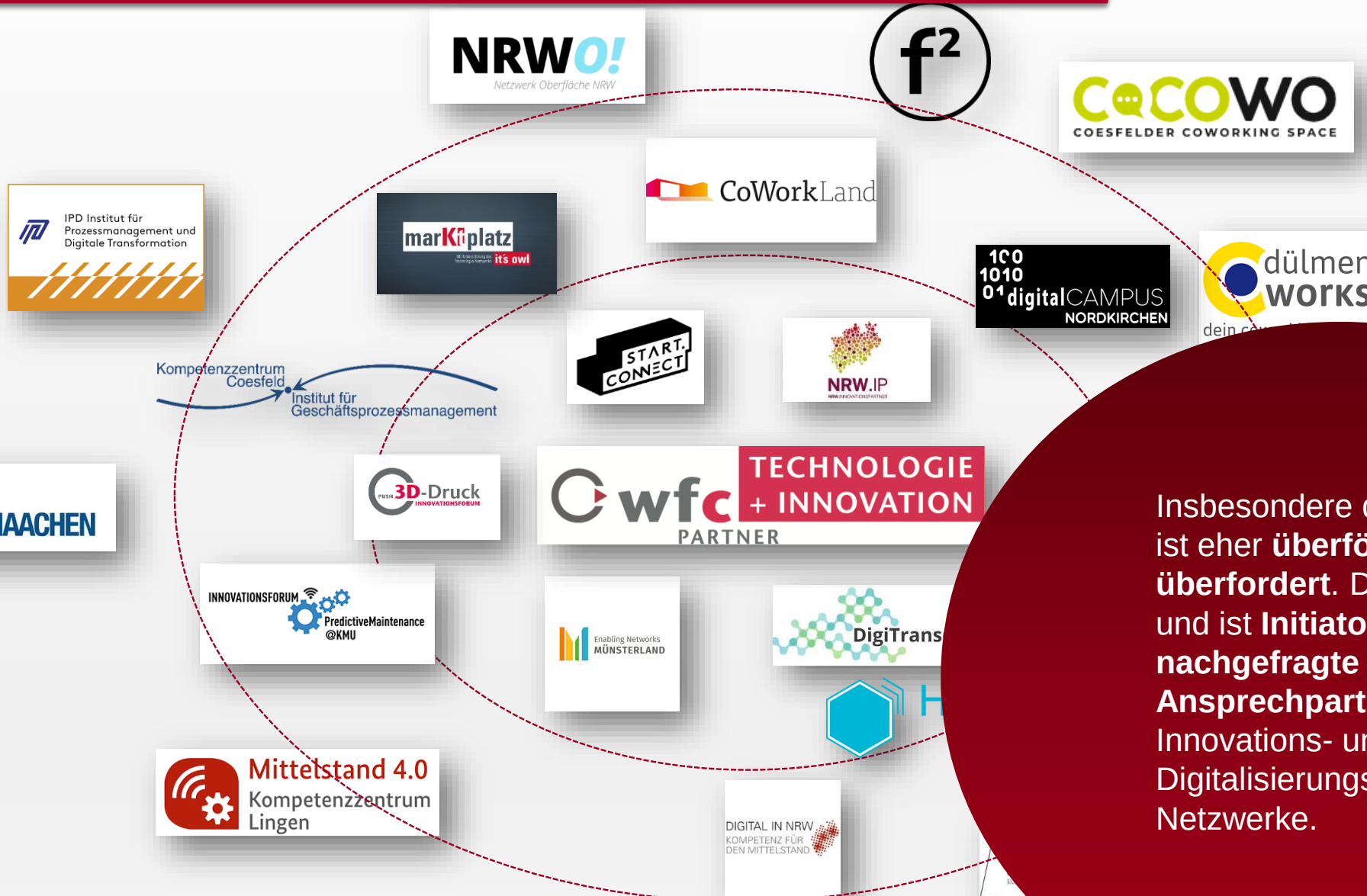
Wachstum erfordert Zellteilung im gleichen Innovations-Ökosystem

13

2014

2015-2018

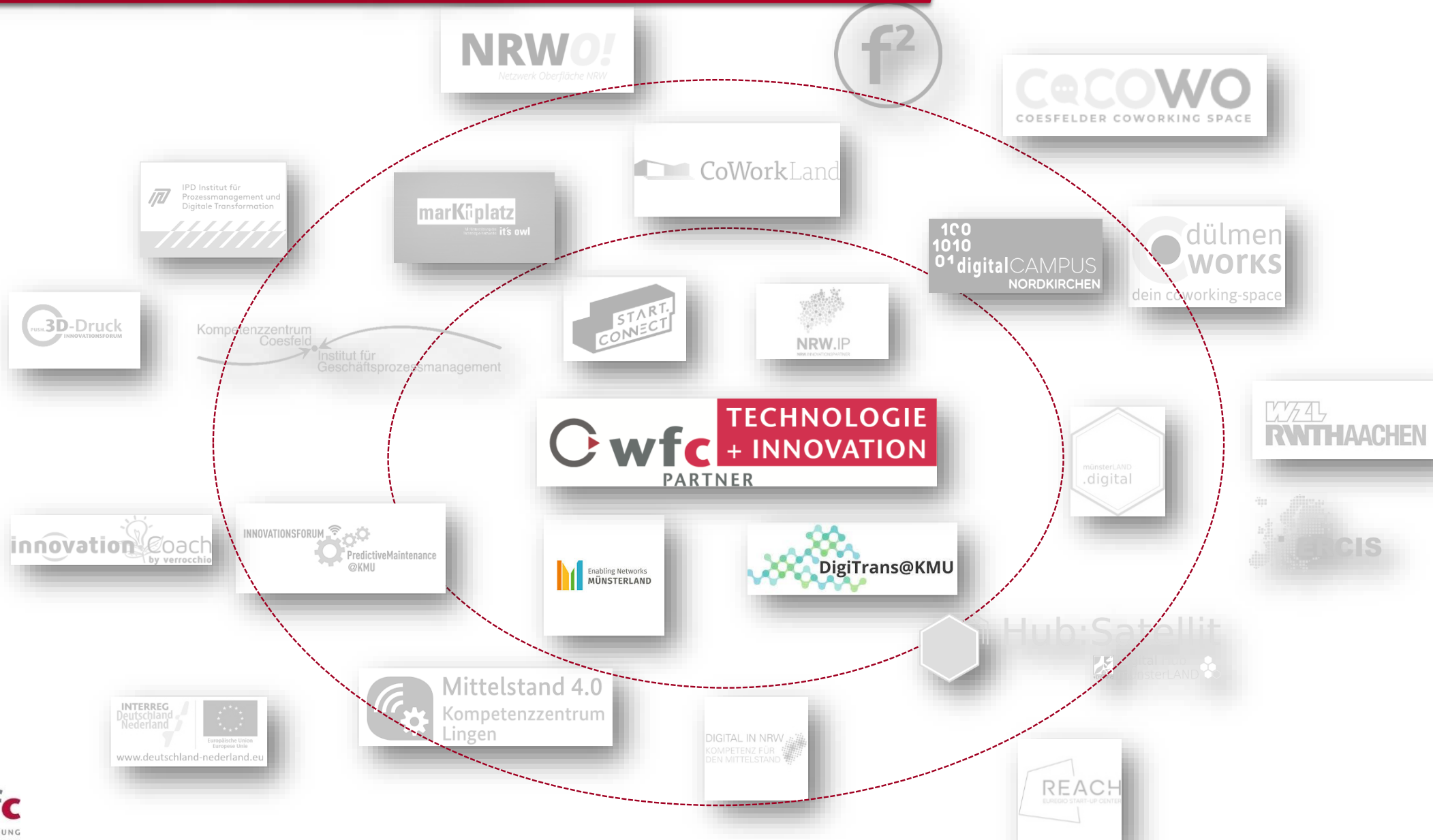
2018-2021



Insbesondere der Mittelstand ist eher **überfordert als überfordert**. Die wfc war und ist **Initiatorin und nachgefragte Ansprechpartnerin** für Innovations- und Digitalisierungsprojekte und Netzwerke.

Münsterlandweite Verbundprojekte

14





Netzwerke & Projektentwicklung

DigiTrans@KMU

Ist ein gemeinschaftliches Projekt des Instituts für Prozessmanagement und Digitale Transformation (IPD) der FH Münster, der Wirtschaftsförderungen der Kreise Borken, Coesfeld, Steinfurt und Warendorf und des münsterLAND.digital e.V.

Zielgruppe

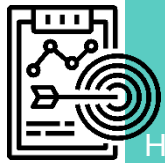
Vertreter aus kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) aus dem verarbeitenden Gewerbe im Münsterland



> 1 Mio. Euro

36 Monate

6 Partner (wfc mit 0,5 Stellenanteil)



Leitfäden

Kleinschrittige
Handlungsempfehlungen zur Gestaltung
der digitalen Transformation



Best-Practice

Praxis- und Potenzialberichte
zu digitalen Technologien



Fokusgruppen

Moderierte Kleingruppen aus
Unternehmensvertretern,
Wissenschaftlern und DigiTrans-
Mitgliedern



Benchmarking-Tool

- in Entwicklung



Wirtschaftlichkeits- & Nutzenbewertung

Still-to-Come



Antworten Made in münsterLAND

Umfrage zu Technologien,
Vorgehensweisen, Geschäftsmodellen



3D-DRUCK
Bianca Schuster, Varvara Leinz

Additive Fertigungstechnologien (3D-Druck) versprechen neue Möglichkeiten für produzierende Unternehmen, um Produkte weiter zu individualisieren, Kosten zu reduzieren und schneller Ideen in Prototypen umsetzen zu können. Doch wie und womit starten? Wie kann man Know-how aufbauen oder kompetente Ansprechpartner finden? Welche Kosten sind damit verbunden? Fragen wie diese werden in regelmäßigen Austauschrunden produzierender Unternehmen im Münsterland diskutiert und durch Expertenbeiträge beantwortet. [Mehr erfahren](#)

AUGMENTED REALITY
Varvara Leinz, Justine Wameling

Augmented Reality (AR)-Technologien finden inzwischen in vielen Geschäftsbereichen Anwendung. In Zeiten der Kontaktlosigkeit scheint Augmented Reality in vielen Industriezweigen die Lösung zu sein, um im engen Kontakt mit den Kunden zu bleiben. Doch wie kann AR im Vertrieb oder im Service eingesetzt werden? Wie können Unternehmen hiermit starten? Und welche Hürden sind zu beachten? In unserer AR-Fokusgruppe wollen wir diesen Fragen gemeinsam mit Fachexperten auf den Grund gehen! [Mehr erfahren](#)

Du möchtest mehr über unsere Fokusgruppen erfahren oder selbst eine starten? Melde dich gerne bei uns.

Deine Ansprechpartner:innen



KIM KEMPER
KREIS STEINFURT



TOBIAS KORTE
MÜNSTERLAND.DIGITAL E.V.

AKTUELL 5 FOKUSGRUPPEN MIT 15-25 TEILNEHMENDEN
WEITERE WERDEN FOLGEN

AR

Frequenz: alle 4 Wochen
Anzahl Treffen: 6



IoT

Frequenz: alle 4-6 Wochen
Anzahl Treffen: 4



3D-Druck

Frequenz: alle 4 -6 Wochen
Anzahl Treffen: 3



Blockchain

Start: Mai 21



Robotik

Start: Jun 21



Beispiel: Kooperationsprojekt „Enabling Networks“ 1/4

21



> 2,35 Mio. Euro

36 Monate

12 Partner (wfc mit 0,25 Stellenanteil)



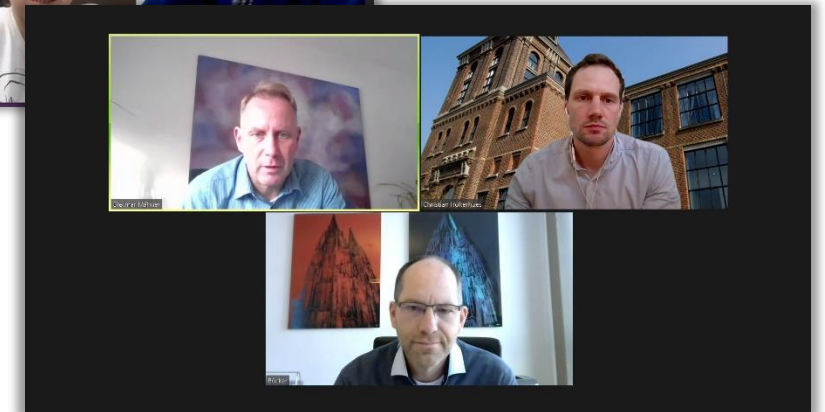
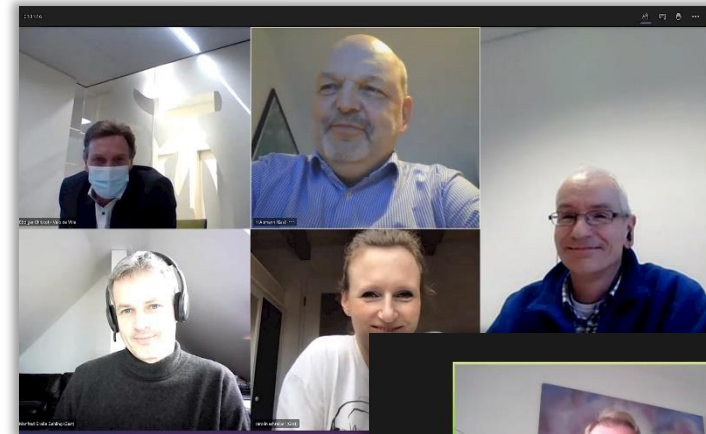
Zwei Bausteine:

- Unternehmerische „**Denkfabriken**“ für die strategische (technologische) Weiterentwicklung der Innovationskompetenzfelder des Münsterlandes
- „**Technologiescouting**“ macht sichtbar, wie Unternehmen und Forschungseinrichtungen sich entwickeln können und welche Technologien interessant für sie sind.



Teilnehmer „Denkfabriken“ aus dem Kreis Coesfeld:

- Digitales Münsterland – Künstliche Intelligenz im Mittelstand: **Georg Hagelschuer GmbH & Co.KG (Dülmen)**
- Vernetzte Produktion: **Parador GmbH (Coesfeld)**
- Kreislaufwirtschaft: **Klostermann GmbH & Co. KG (Coesfeld)** und **Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH (Coesfeld)**
- Umweltneutrale Werkstoffe: **CaPlast Kunststoffverarbeitings GmbH (Nordkirchen)**



Technologiescouting:

- Projekt „**Münsterländer Technologie-Tandem**“: UnternehmerIn aus dem Münsterland tauscht für einen Tag den Platz mit einem/r WissenschaftlerIn aus einer Hochschule der Region
- Ziel: dauerhafte Kontakte und Entwicklung gemeinsamer Projekte
- Erster Durchlauf im Frühjahr 2021, zweiter Durchlauf startet im Herbst 2021



H2-Netzwerk Westmünsterland

- Offener Austausch zwischen Unternehmen, Forschungseinrichtungen und sonstigen Institutionen im Westmünsterland
- vier Treffen/Jahr in Kooperation mit der wfg Borken

Netzwerk „IT-Dienstleister“

- Austausch und Information zu aktuellen Förderprogrammen für die Beraterlandschaft im Westmünsterland
- zwei Treffen/Jahr in Kooperation mit der wfg Borken







**VIELEN DANK
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT**

Christian Holterhues
Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH
Phone: 02594. 78240-26
Mobile: 0176. 576715 75
eMail: christian.holterhues@wfc-kreis-coesfeld.de
Internet: www.wfc-kreis-coesfeld.de

